



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Wandsbek  
Bezirksversammlung

**A U S Z U G**

aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 08.02.2017

Öffentlicher Teil:

---

**zu 4. Eingaben**

---

Herr Hünerbein hat an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Zur Eingabe Drs. 20-3775 „Offener Jugendtreff in Sasel – „Gut Ding braucht Weile!“ aus der letzten Sitzung des JHA vom 11.01.2017 berichtet Herr Schuchardt von dem heute vor dieser Sitzung geführten Gespräch mit einigen Vertretern des Saseler Kommunalen Forums, Herrn Laugell und Herrn Lindner von der Verwaltung sowie Frau Folkers und ihm. In diesem Gespräch sei ein begrüßenswertes Projekt durch den Vorsitzenden des TSV Sasel vorgestellt worden. Die Planungen sehen vor, erstens das Umkleidehaus neu zu bauen und darin einen Jugendclub zu integrieren und zweitens einen neuen Kunstrasenplatz zu entwickeln. Der TSV Sasel werde Planungen beauftragen, für die Sondermittel beantragt werden könnten. Diese Planungen sollen gesondert einmal den Neubau des Umkleidehauses mit den Räumen für einen Jugendclub beinhalten und die Neuplanung des Sportplatzes darstellen. Außerdem erscheine es notwendig, dass der vorgesehenen Träger des Jugendclubs in Sasel, der CVJM, in Gespräche mit einbezogen werde.

Herr Schuchardt weist darauf hin, dass die Verwaltung dem TSV Sasel ihre Unterstützung bei der Zuwendungsbeantragung zugesagt habe und schlägt den nachstehenden Antrag vor:

*„Der JHA bittet den FinK, Planungskosten des TSV Sasel für den Neubau eines Umkleidehauses mit integriertem Jugendclub durch die Bewilligung von Sondermitteln zu unterstützen.“*

Frau Hoppermann stellt dar, dass durch diesen Antrag der Jugendclub in Sasel auch weiterhin politisch unterstützt werde. Herr Buttler macht deutlich, dass diese politische Aussage geteilt werde; es sei unstrittig, dass der Bedarfsdruck in Sasel aussage, dass dort eine Einrichtung benötigt werde. Das Raumproblem könne so gelöst werden, aber leider fehlen dann immer noch die Betriebsmittel.

Ergebnis:

Der JHA stimmt dem Antrag bei 2 Enthaltungen einstimmig zu.